

## **Jahresbericht Saison 2017/2018**

Ich blicke zurück auf das Vereinsjahr 2017/2018, welche mit Hochs und Tiefs bespickt war.

Beginnen wir mit den Hochs. Das bedeutendste Hoch hatte uns einmal mehr unsere Juniorenabteilung beschert, welche qualitätsmässig gegenüber der letzten Saison noch zulegen konnte. Zu den Hochs gehörte auch die Teilnahme der Mannschaften Junioren Da, Junioren Ca und 1. Mannschaft am Aargauer Cup Finaltag in Frick, wobei das grösste Highlight unsere Junioren Ca waren, welche Aargauer Cupsieger wurden.

Zu den Tiefs musste ich auch in dieser Saison wiederum unsere 2. Mannschaft zählen, welche nie den Tritt fand und den geforderten Aufstieg in die 4. Liga klar verpasste. Der bisherige Trainer trat aus familiären Gründen zurück und Nachfolger wurde sein Assistent Fedele Guzzo. Nach Gesprächen mit der Mannschaft und ihrem Trainer war ich zuversichtlich, dass in dieser Saison der Aufstieg geschafft werden könnte. Aber da hatte ich mich gründlich getäuscht. Zu erwähnen ist, dass sich viele Spieler der 2. Mannschaft in bezug auf Disziplin (Fairplay, Trainingsbesuch, Teilnahme an den Spielen, etc.) gar nicht vorbildlich verhielten.

Zu den Tiefs gehörte auch die 1. Mannschaft, welche nach der krankheitsbedingten Abwesenheit des Cheftrainers Ivan Simon und der Entlassung des Assistentstrainers Sascha Chirulli noch um den Ligaerhalt zittern musste. Da konnte auch der kurzfristig engagierte neue Cheftrainer Salvatore Romano nichts daran ändern, sodass er das Ende der Saison als Cheftrainer der 1. Mannschaft nicht erleben durfte und seinen Posten vorzeitig räumen musste. Die Mannschaft wurde an den letzten 5 Spielen vom langjährigen Captain der 1. Mannschaft betreut. Ab sofort hiess das Ziel ganz klar – Ligaerhalt. Der Abstieg in die 3. Liga konnte im letzten Spiel noch abgewendet werden – herzlichen Dank für den tollen Schlussspurt. Ich weiss auch, wem ich zu danken habe, dass die 1. Mannschaft in der neuen Saison immer noch 2. Liga spielen kann – herzlichen Dank Ömer Yelli.

Die ordentliche Generalversammlung 2017 wurde vom Juniorenobmann geleitet, da der Präsident krankheitshalber fehlte. Demissioniert hatte das Vorstandsmitglied Antonio Talerico. Neu wurde Michel Strasser, Chef Infrastruktur und Assistentstrainer der Senioren in den Vorstand gewählt. Michel gehört seit etlichen Jahren dem FC Suhr an und kennt den Verein sehr gut. Die restlichen Vorstandsmitglieder wollten sich weiterhin aktiv im Vereinsleben zu engagieren. Somit durften wir weiterhin auf ein gut funktionierendes Gremium mit klarer Ressourcenverteilung zählen.

### **Vorstandsbesetzung, Rückblick Saison 2017/2018, Ausschau Saison 2018/2019**

Erstens kommt es anders und zweitens als man denkt. Der Präsident des FC Suhr fehlte – wie schon einige Wochen zuvor – an der GV und es stellte sich heraus, dass er die ganze Saison fehlen würde. So übernahm die Vizepräsidentin das verwaiste Präsidium interimistisch. Dazu kam noch, dass sich auch der Juniorenobmann im Herbst verabschiedete und kurzfristig ersetzt werden musste. In der Person von Valerio Rizzo haben wir einen erfahrenen Juniorenobmann in unseren Reihen und er ist verdankensweise kurzfristig eingesprungen und konnte so die Vizepräsidentin entlasten.

Zu erwähnen sei noch, dass sämtliche bestehenden Vorstandsmitglieder anlässlich der ordentlichen Generalversammlung 2017 das Vertrauen der Mitglieder bekommen haben und im Vorstand bestätigt wurden. Auch der sich neu zur Verfügung gestellte Michel Strasser wurde einstimmig gewählt.

**An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an die Vorstandsmitglieder für ihren Einsatz und die Unterstützung, welche ich erfahren durfte in der nicht einfachen Saison.**

Nichts desto trotz appelliere an alle Vereinsmitglieder, sich auch künftig mit viel Engagement für den FC Suhr einzusetzen und - wie oft im Leben - Sympathie und Antipathie mit Respekt auszuleben.

Ich möchte diese Standortbestimmung vornehmen und gleichzeitig die wichtigsten Ereignisse der vergangenen Saison Revue passieren lassen:

### **Gesunde Finanzen resp. Fixkosten im Griff behalten und Anlässe organisieren**

Nach einem guten aber nicht überwältigenden Ergebnis an der ordentlichen Generalversammlung 2017 galt es, den Fokus auch dieses Jahr wieder auf den finanziellen Bereich zu legen. Nach wie vor war und ist dem Vorstand klar, dass es auch in den folgenden Jahren kein einfaches Unterfangen sein wird und eine echte Herausforderung darstellt, wobei der sportliche Aspekt nicht vergessen werden darf.

Zusätzlich sollten die verschiedenen Bereiche wie Marketing, Sponsorengewinnung und Organisieren von Anlässen, die zu einem positiven finanziellen Resultat verhelfen sollen, gefördert werden. Auch ein erneuter Versuch, die Vereinsmitglieder vermehrt zu sensibilisieren und darauf aufmerksam zu machen, von welcher Wichtigkeit und Bedeutung die Einnahmen jedes einzelnen Sponsors und/oder Anlasses für den Verein sind, soll nicht unterlassen werden.

### **Fairplay**

Beim FC Suhr gibt es in Sachen «Fairplay» wieder vermehrt darauf zu achten, dass wir uns fair auf und neben dem Platz verhalten. Dies gilt nicht nur punkto fair spielen, sondern auch punkto Äusserungen und Reklamationen. Dazu werden alle Mannschaften des FC Suhr aufgefordert. Wir leben ein faires, respektvolles Verhalten rund um den Fussball aus gegenüber Mitspielern, Gegnern, Trainern und Schiedsrichtern. Wie jedes Jahr möchte auch in der neuen Saison der FC Suhr mit seinem Verhalten gute Resultate erzielen und auf der Fairplay-Tabelle vorne mit dabei sein.

### **Anlässe**

#### **Lotto:**

Dank Astrid Roland/Margrit Lienhard konnten und durften wir auch diese Saison wieder 4 Lottos in der Palmas Event-Halle in Oberentfelden durchführen, die einen schönen finanziellen Zustupf in die Vereinskasse brachten. Neu wird es nur noch 2 Lottos pro Jahr geben. An dieser Stelle danke ich Astrid für das Organisieren und Zustandekommen dieser Anlässe.

#### **Weihnachtsessen:**

Das Weihnachtsessen fand traditionell anfangs Dezember im Clubrestaurant statt in der Regie des Vorstandes des FC Suhr. Wie schon im Jahr zuvor, bewirtete der Vorstand 60 Mitglieder mit Vorspeisen, Salaten, Lasagne und Desserts, welche von Gebr. Strässle AG Suhr geliefert wurde. Das Weihnachtsessen, samt Getränken, wurde auch dieses Jahr wieder vom Verein gesponsert. Dieser Anlass möchte in dieser Form beibehalten werden.

#### **Traineressen Ende Saison**

Am erstmals von Valerio Rizzo ins Leben gerufene Anlass haben erfreulich viele Trainern mit ihren Familien teilgenommen. Sie wurden mit Salat, Pizza à discretion und Dessert von Mary und Luigi verwöhnt. Es war ein sehr gelungener Abend und manch ein Trainer lernte den andern auch privat kennen, wobei auch das fachsimpeln nicht zu kurz kam. Dieser gelungene Anlass soll als Dankeschön für die während der Saison geleistete Arbeiten dienen und wird auch nächstes Jahr wieder abgehalten – danke an Valerio fürs organisieren.

## **Verschiedenes**

Obwohl sich die Teilnahme am aktiven Vereinsleben sehr positiv entwickelt hat, bin ich von denjenigen enttäuscht, welche unentschuldigt von unseren Anlässen fernbleiben oder sich mit einem fadenscheinigen Grund abmelden. Für mich zählt der Grund eigentlich nicht, dass jemand nicht weiss, wann er eingeteilt ist und somit etwas anderes abgemacht hat. Jeder Einzelne weiss frühzeitig, wann unsere Anlässe stattfinden oder kann es wissen, wenn er es will. Auch darf man das Vereinsfest gleichwohl besuchen, auch wenn man nicht eingeteilt ist.

Es scheint, dass immer noch nicht Allen klar ist, dass wir - um unsere finanziellen Verpflichtungen zu erfüllen - auf Anlässe und somit die Mithilfe eines jeden Einzelnen angewiesen sind.

Die laufenden Geschäfte wurden - nebst diversen individuellen Besprechungen und Sitzungen - in total 8 Vorstandssitzungen erledigt, wobei sehr viele Geschäfte bilateral abgehandelt wurden.

Zum Abschluss danke ich allen Trainern, Spielern, Funktionären und meinen Vorstandskollegen für die geleistete Arbeit und tatkräftige Unterstützung in der vergangenen Saison.

Ein Dankeschön gehört auch Mary und Luigi Costantino für das „Wirten“ im Clubrestaurant, Anita Klaus für das Waschen der Dresses und Michel Strasser für die Pflege unserer Plätze und der Umgebung.

Danken möchte ich auch den Senioren für ihren Einsatz als Platzkassiere. Manchen Freitag- oder Samstagabend haben sie sich das Spiel der 1. Mannschaft vom Eingang aus angesehen und dabei die ankommenden Zuschauer mit Eintrittsbilletten und einem freundlichen „Grüezi“ eingedeckt.

Nicht vergessen möchte ich die Schiedsrichter. Seien es offizielle Schiedsrichter oder Clubschiedsrichter; ohne diese wäre ein Spielbetrieb gar nicht erst möglich. Es muss wie jedes Jahr ein Ziel von uns sein, neue Schiedsrichter zu generieren.

Der letzte Dank gehört unseren Gönnern und Ehrenmitgliedern für ihre Unterstützung und das uns entgegengebrachte Vertrauen, sowie dem Club 200, welcher uns mit finanziellen Mitteln unterstützt und immer ein offenes Ohr für unsere Belange hat.

## **Ausblick**

Der offizielle Meisterschaftsstart sämtlicher Mannschaften findet am 18. August statt.

Ich freue mich auf eine spannende und erfolgreiche Saison, die mit der Vorbereitungsphase bereits begonnen hat.

Für die kommende Saison wünsche ich euch bereits im Vorfeld – viel Glück, Erfolg, spannende und schöne Erlebnisse! Und ich freue mich darauf, möglichst viele von euch an den verschiedenen Anlässen begrüßen zu dürfen.

Margrit Lienhard  
Vize-Präsidentin